Notfallplan der EJHN

für die 49. Vollversammlung im Kloster Höchst

Dieser Notfallplan regelt die organisatorischen Maßnahmen und Zuständigkeiten der EJHN als Veranstalterin der 49. Vollversammlung im Kloster Höchst. Er ergänzt die bestehenden Sicherheits-, Brandschutz- und Evakuierungsregelungen des Tagungshauses und wird mit den zuständigen Personen vor Ort abgestimmt. Die Verantwortung des Klosters Höchst für den sicheren Betrieb des Gebäudes bleibt hiervon unberührt.

Standort des Gebäudes: **Kirchberg 3 – 64739 Höchst im Odenwald**

Allgemeine Informationen:

Dieser Notfallplan dient der Absicherung von Personen und Sachwerten im Falle eines Brandes, Unfalls oder anderen Notfalls. Er beschreibt die Verantwortlichkeiten, Handlungsanweisungen und Fluchtwege äußerst klar und verbindlich.

Verantwortlichkeiten:

Verantwortliche Person des Klosters für Brandschutz und Evakuierung: **Gerhard Henning**

Ersthelfende Personen EJHN: **Luca Lucchesi, Jacky Wild, Daniel Heitkämper**

Telefonnummer: **0177 3376 900**

Ansprechpersonen des Klosters im Notfall: **Gerhard Henning**

Evangelische Jugend in Hessen und Nassau e.V.
Landgraf-Philipps-Anlage 66
64283 Darmstadt
info@ejhn.de

www.ejhn.de
@ejhn_de
info@ejhn.de
06151/ 15988 – 50
06151/ 15988 – 59

Notfallkontakte:

Feuerwehr/ Rettungsdienst:	**112**
Polizei:	**110**
Ärztlicher Bereitschaftsdienst:	**116 117**
Gerhard Henning (für das Kloster Höchst):	**0160 424 1931**

Kloster Höchst – Rezeption:	**06163 933 00**
Kloster Höchst – Notfallkontakt:	**0160 424 1931**
EJHN – Veranstaltungsverantwortliche Person:	**Jan-Niklas Rabe**
EJHN – Stellvertretung:	**Alina Werum, Juro Hensel**

Flucht- und Rettungswege:

Alle Flucht- und Rettungswege sind jederzeit freizuhalten und gut sichtbar gekennzeichnet. Im Notfall folgen Sie den vorgeschriebenen Fluchtwegmarkierungen zu den nächstgelegenen Notausgängen. Treppenhäuser sind keine Lagerflächen.

Verhalten im Brandfall :

1. Ruhe bewahren.

2. Brand melden (Feuerwehr 112).

3. Gefährdete Personen warnen und ggf. mit Rettungsmaßnahmen beginnen.

4. Brand mit vorhandenen Löschmitteln bekämpfen, wenn gefahrlos möglich.

5. Fluchtwege benutzen und Sammelplatz aufsuchen.

6. Auf Anweisungen der Einsatzkräfte achten.

Sammelplatz: Großer Parkplatz hinter dem Kloster

Ort des Sammelplatzes: Gästeparkplatz Frankfurter Str. 16 - 64732 Höchst

Evangelische Jugend in Hessen und Nassau e.V.
Landgraf-Philipps-Anlage 66
64283 Darmstadt
info@ejhn.de

www.ejhn.de
@ejhn_de
info@ejhn.de
06151/ 15988 – 50
06151/ 15988 – 59

Erste-Hilfe-Maßnahmen:

Bei Verletzungen sofort die Erste-Hilfe-Beauftragten informieren oder eigene Erste Hilfe leisten, solange keine Gefahr besteht. Verbandkästen sind an den gekennzeichneten Stellen vorhanden.

Wartung und Überprüfung:

Dieser Notfallplan wird regelmäßig überprüft und aktualisiert. Die Verantwortlichen sorgen für die Einhaltung und Kenntnisnahme aller Mitarbeiter*innen.

Für die EJHN	**für das Kloster Höchst**
Mainz, 27.10.26	Höchst, 27.10.2026
Jan-Niklas Rabe	**Ort, Datum, Unterschrift**

Evangelische Jugend in Hessen und Nassau e.V.
Landgraf-Philipps-Anlage 66
64283 Darmstadt
info@ejhn.de

www.ejhn.de
@ejhn_de
info@ejhn.de
06151/ 15988 – 50
06151/ 15988 – 59